



Gemeindeentwicklungskonzept Heusweiler

Obersalbach 15.02.2008

1. Einführung in das Thema

- Anlass der Arbeit
- Thema des Abends
- Demographische Grundlagen

2. Heusweiler-Obersalbach

- Bevölkerung
- Lage
- Vorgaben der Landesplanung
- Struktur

3. Obersalbach aus Sicht der Einwohner

4. Obersalbach aus Sicht von außen

5. Zusammenführung der Ergebnisse und Diskussion

Leitbilder in der Stadtplanung

„Ursprünglich kommt der Begriff aus der Psychologie und wurde dann in die Stadtplanung übertragen.

Dort ist damit ein **grobes Bild einer angestrebten Zukunft** gemeint, welches **das Handeln auf dieses Ziel** hin koordiniert. **Leitbilder koordinieren** also die **Teilziele einzelner Sachgebiete** oder Abteilungen bei arbeitsteiligen Prozessen und Organisationen (z.B. Schulen, Städtebau, Verkehr). Das Leitbild hat eine **Orientierungsfunktion für Entscheider** und Öffentlichkeit.

Leitbilder werden für räumliche Planung und Politik (Leitbild von Ländern, Regionen, Städten) seit etwa 1990 vermehrt erarbeitet.“ (Wikipedia)

Städtebauliche Leitbilder dienen der Formulierung eines **übergeordneten funktionalen und gestalterischen Rahmens**, in den sich alle weiteren für die Gemeindeentwicklung notwendigen Schritte und Maßnahmen einfügen.

Anlass der Arbeit

- **Veränderungen in der demographischen Struktur der Bevölkerung**
- **bereits heute spürbare Auswirkungen auf Sozialgefüge, Kaufkraft, Gewerbe und Einzelhandel**
- **Finanzierbarkeit und Qualität der Infrastruktur in den Ortsteilen**

Ziel: Aktive Gestaltung der Veränderungen bevor der Spielraum enger wird.

Heusweiler wohin?

Teilziele

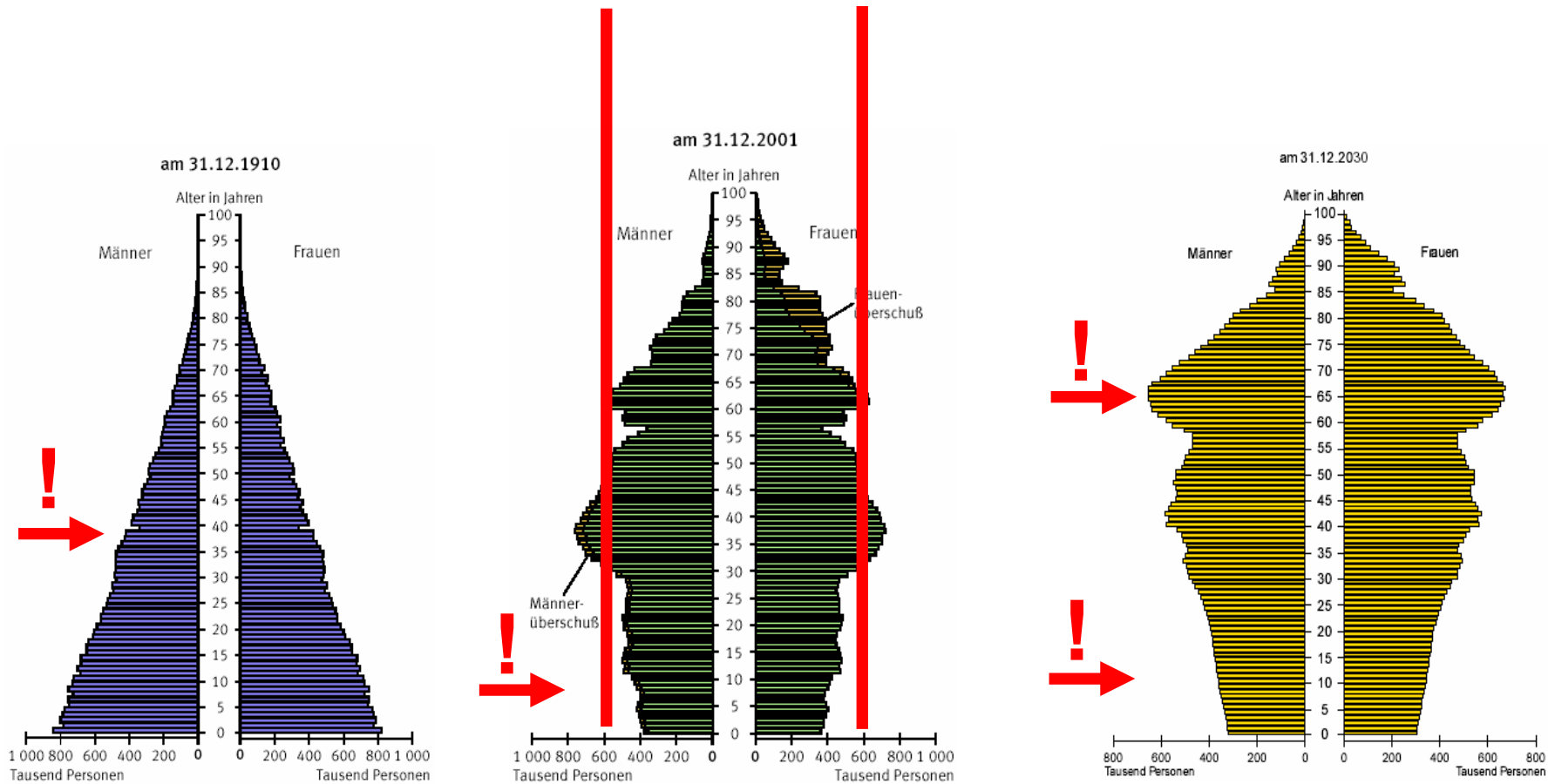
- 1. Infrastruktur:** Qualität optimieren und Quantität abbauen
- 2. Siedlungsstruktur:** Ausdünnung im Bestand entgegenwirken
- 3. Freiraum:** Qualität erlebbar machen
- 4. Kultur und Freizeit:** Optimierung und Anpassung an Demographie

Grundlagen für eine Leitbildherleitung

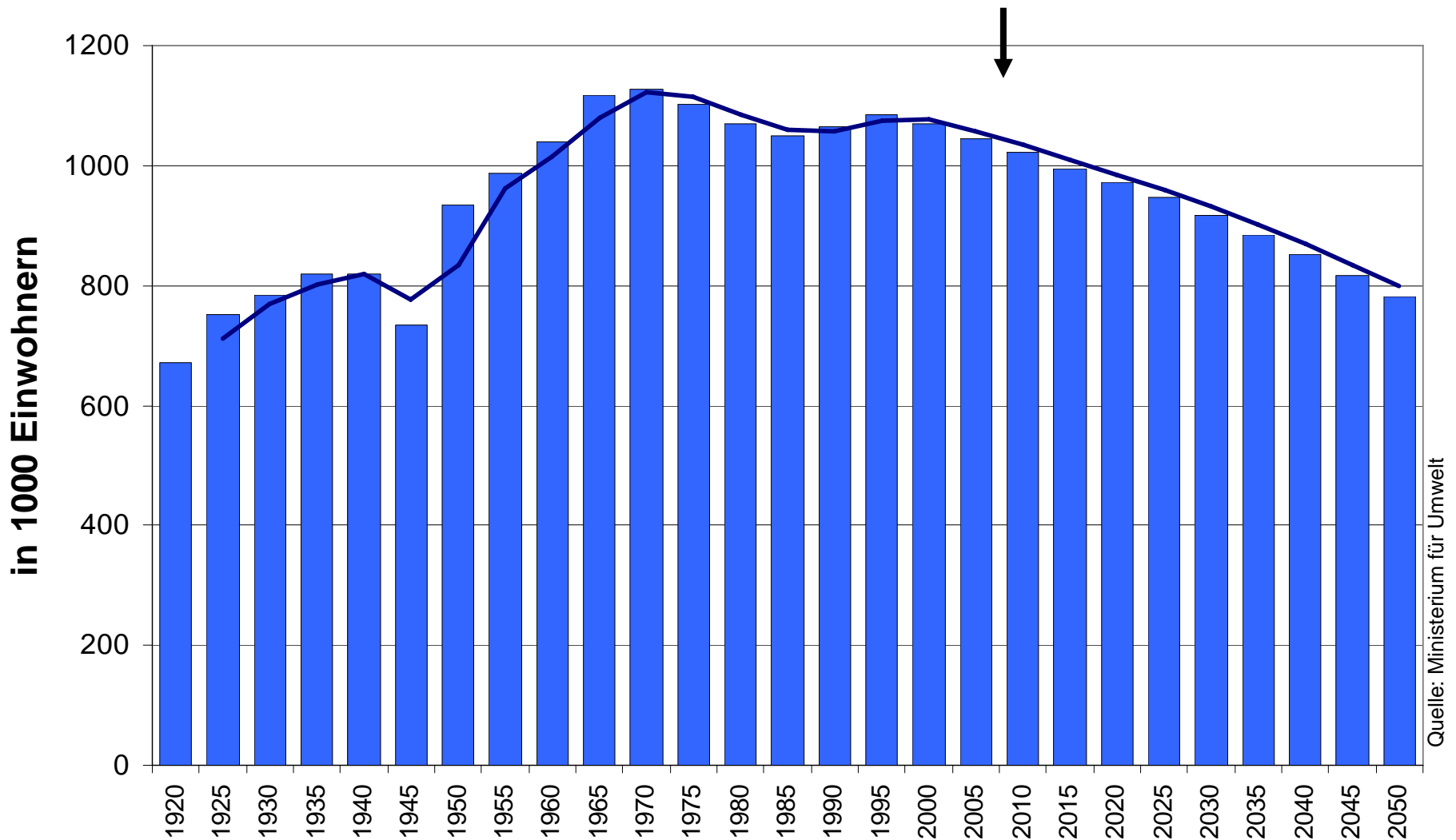
- **Stärken des Ortsteils? Potenziale des Ortsteils?**
- **Was prägt den Ortsteil? Identität des Ortsteils?**
- **Verhältnis des Ortsteils zum Zentrum?**
- **Entwicklungsziele für den Ortsteil?**
Vor dem Hintergrund der demographischen Tendenzen...
- **Welche öffentlichen Infrastruktureinrichtungen tragen dazu bei?**
Im Ortsteil, in der Gemeinde...

Zu diesen Themen bitte Kärtchen ausfüllen!

Grundlagen: Altersstruktur

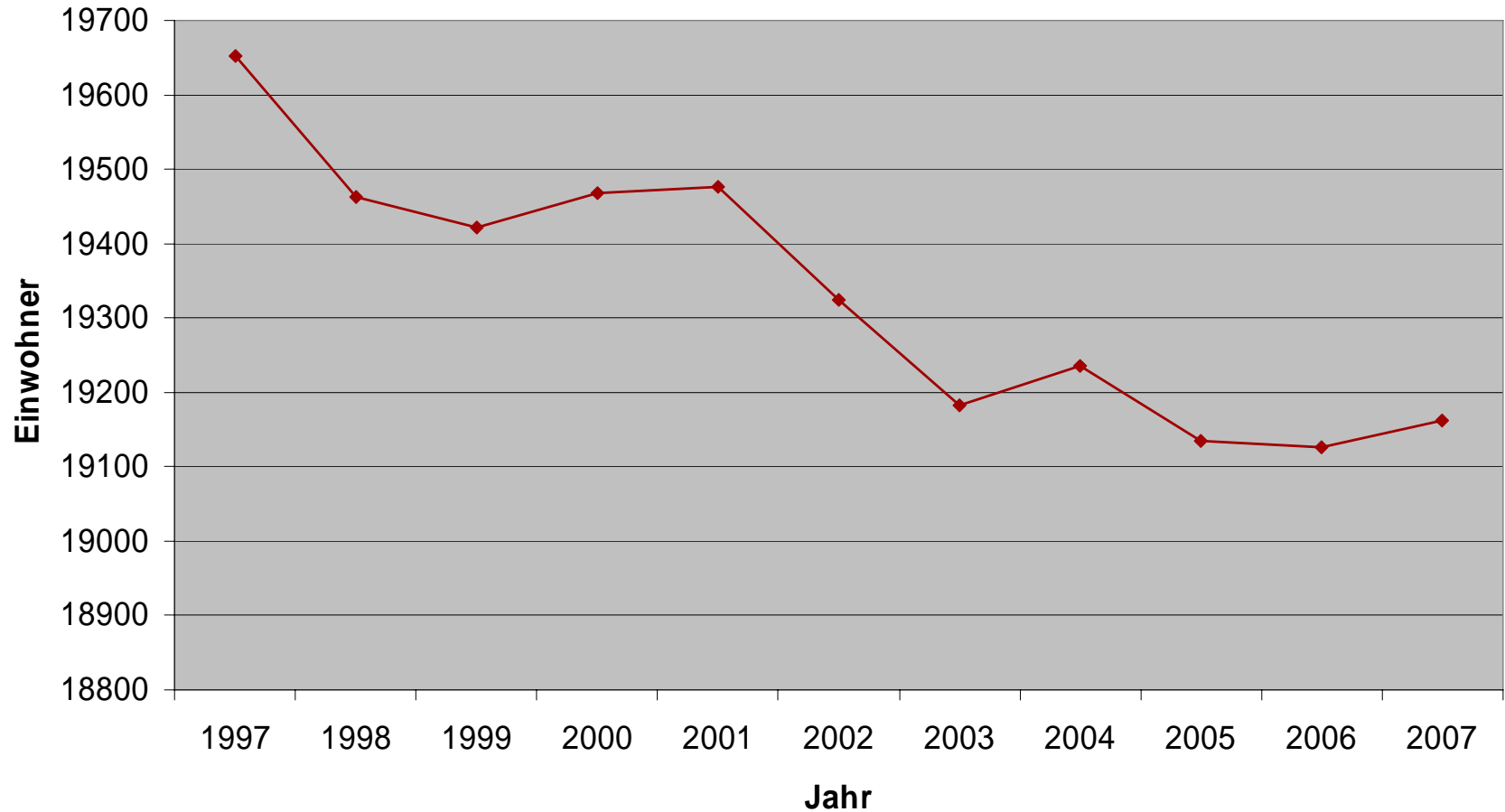


Bevölkerungsentwicklung im Saarland zwischen 1920 und 2005 sowie Prognose bis 2050



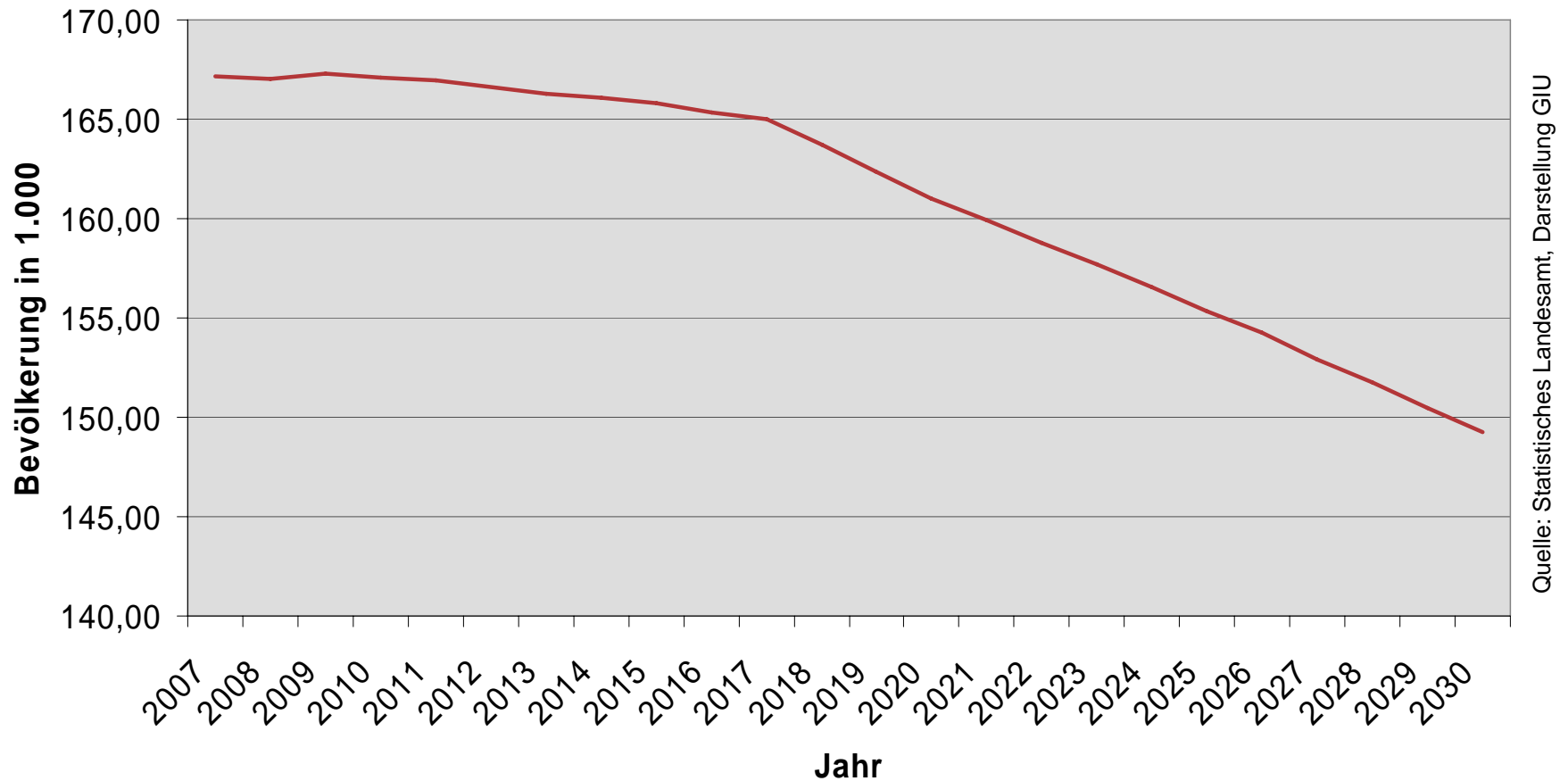
Bevölkerungsentwicklung für Heusweiler 1997 bis 2007

Bevölkerungsentwicklung Heusweiler



Quelle: Gemeinde Heusweiler, Darstellung GIU

Bevölkerungsprognose für den Stadtverband ohne Landeshauptstadt 2007 bis 2030



Quelle: Statistisches Landesamt, Darstellung GIU

1. Einführung in das Thema

- Anlass der Arbeit
- Thema des Abends
- Demographische Grundlagen

2. Heusweiler-Obersalbach

- Bevölkerung
- Lage
- Vorgaben der Landesplanung
- Struktur

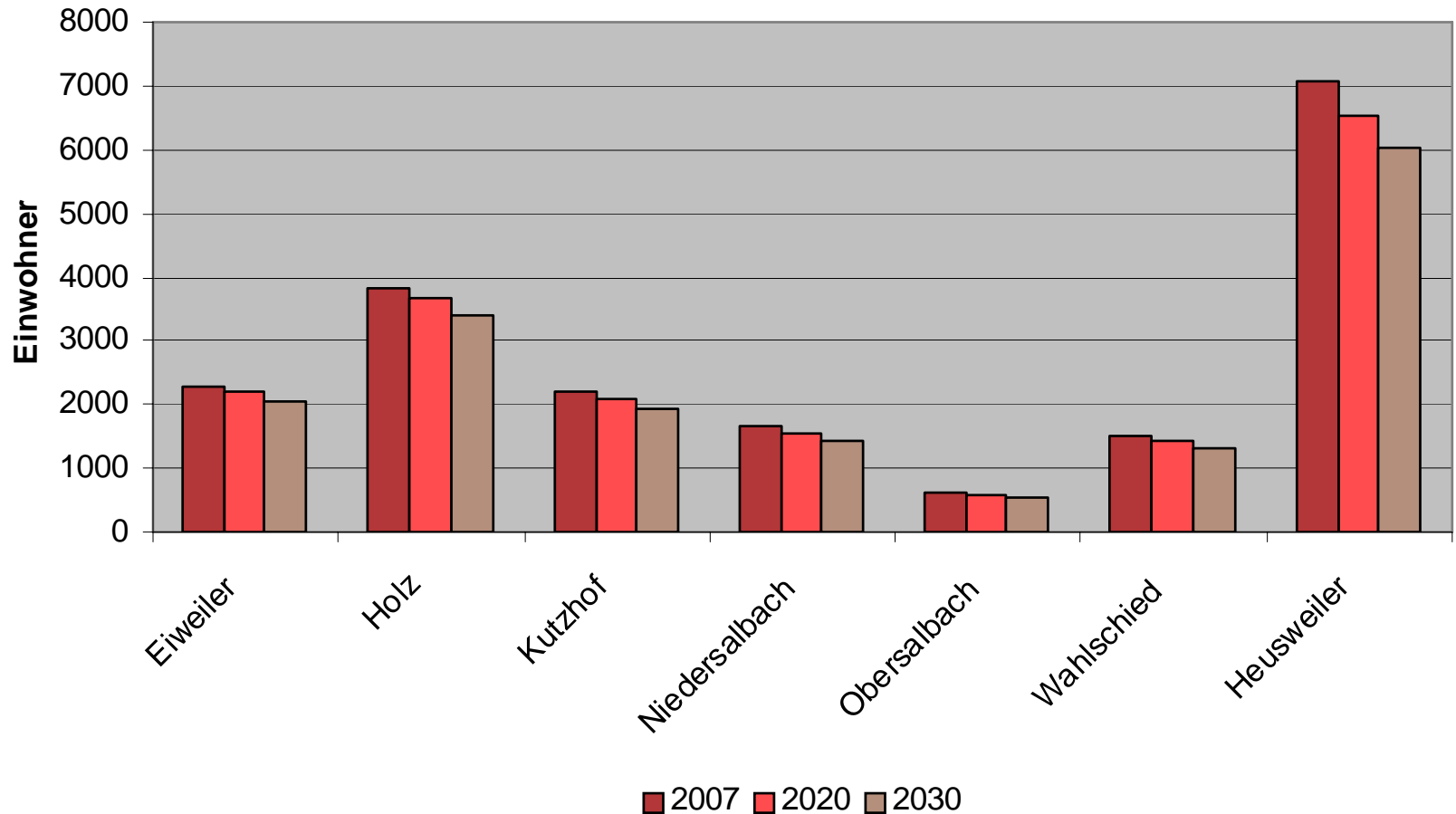
3. Obersalbach aus Sicht der Einwohner

4. Obersalbach aus Sicht von außen

5. Zusammenführung der Ergebnisse und Diskussion

Bevölkerungsprognose Heusweiler und Obersalbach

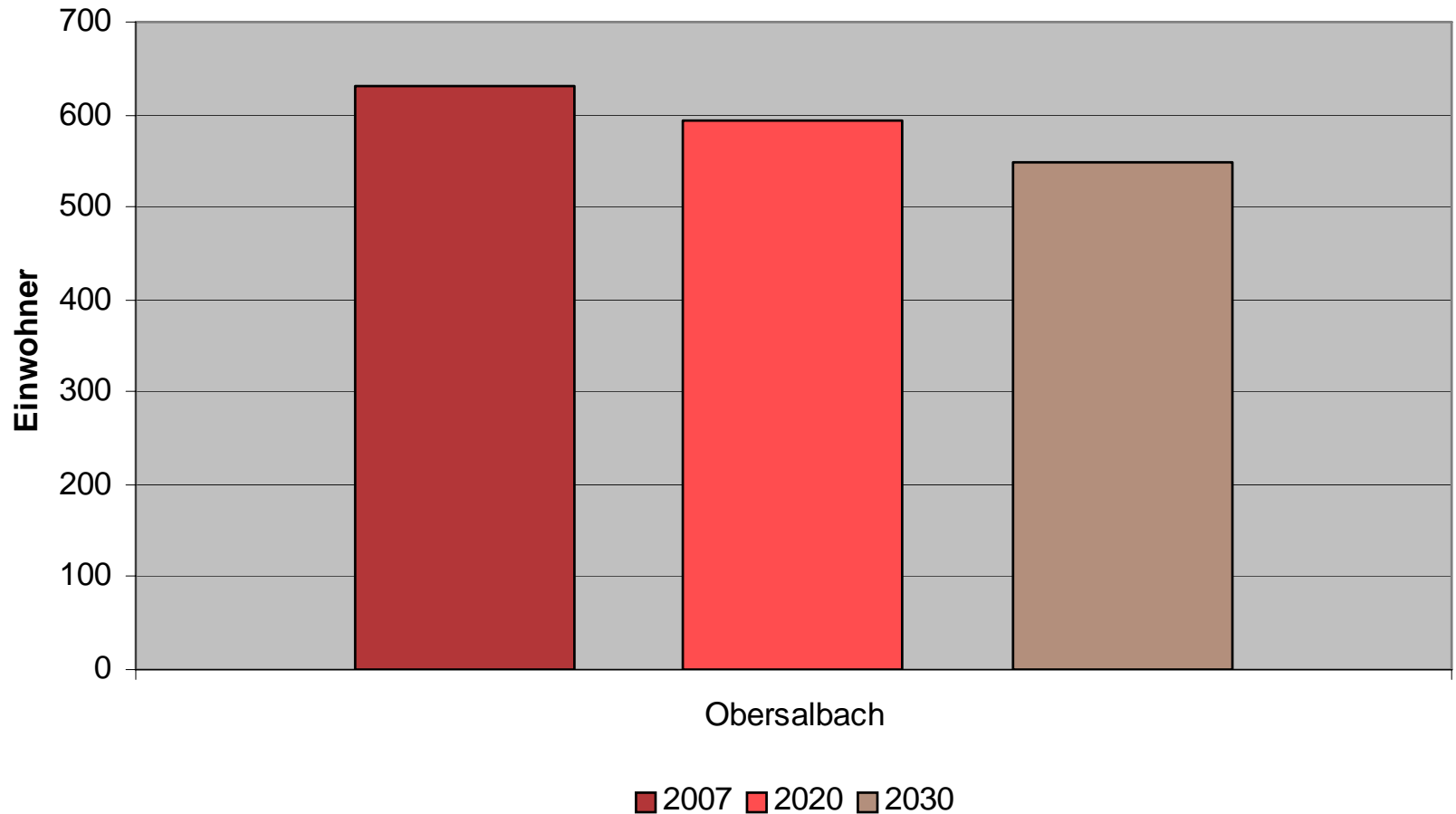
Bevölkerung Heusweiler nach OT 2007, 2020 und 2030



Quelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnung

Bevölkerungsprognose Heusweiler und Obersalbach

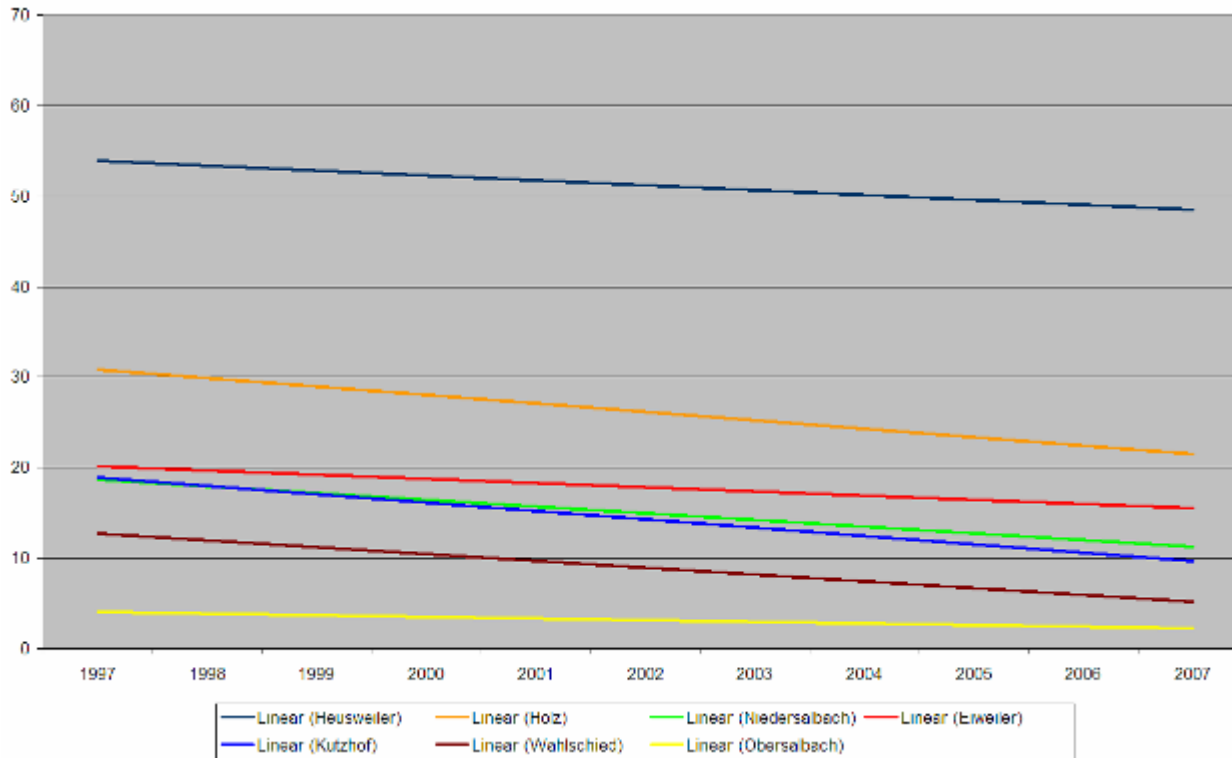
Bevölkerung Obersalbach 2007, 2020 und 2030



Quelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnung

Geburtenentwicklung

Geburtenentwicklung (Trend) der letzten Jahre in den Ortsteilen



Durchschnittliche Geburtenzahl 2002-2007	
Eiweiler	16,3
Holz	24,8
Kutzhof	12,2
Niedersalbach	13,5
Obersalbach	2,5
Wahlschied	6,7
Heusweiler	49,0
Insgesamt	125,0



Quelle: Gemeindeverwaltung

Räumliche Struktur

Aussagen aus dem LEP-Siedlung: Heusweiler...

...wird als Grundzentrum eingestuft

„Grundzentren versorgen die Bevölkerung mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs. Sie sollen über ein räumlich gebündeltes Angebot an öffentlichen und privaten Dienstleistungen verfügen und nach Möglichkeit an leistungsfähigen Haltepunkten des ÖPNV liegen.“

...liegt in der Randzone des Verdichtungsraumes

„der durch erhebliche Siedlungsverdichtung und starke Austauschbeziehungen mit der Kernzone gekennzeichnet ist und über Entlastungs- und Ergänzungsfunktionen für diese verfügt. Der verbliebene Freiraum soll vornehmlich siedlungsnahen und freiraumbezogenen Funktionen sowie dem Schutz der Naturgüter vorbehalten bleiben. Siedlungsflächenausweisungen müssen daher insbesondere Innenentwicklung durch nachträgliche Verdichtung im Bestand, Baulückenschließung, Flächentausch bzw. Flächenrecycling bevorzugen.“



Rahmenbedingungen für das städtebauliche Entwicklungskonzept

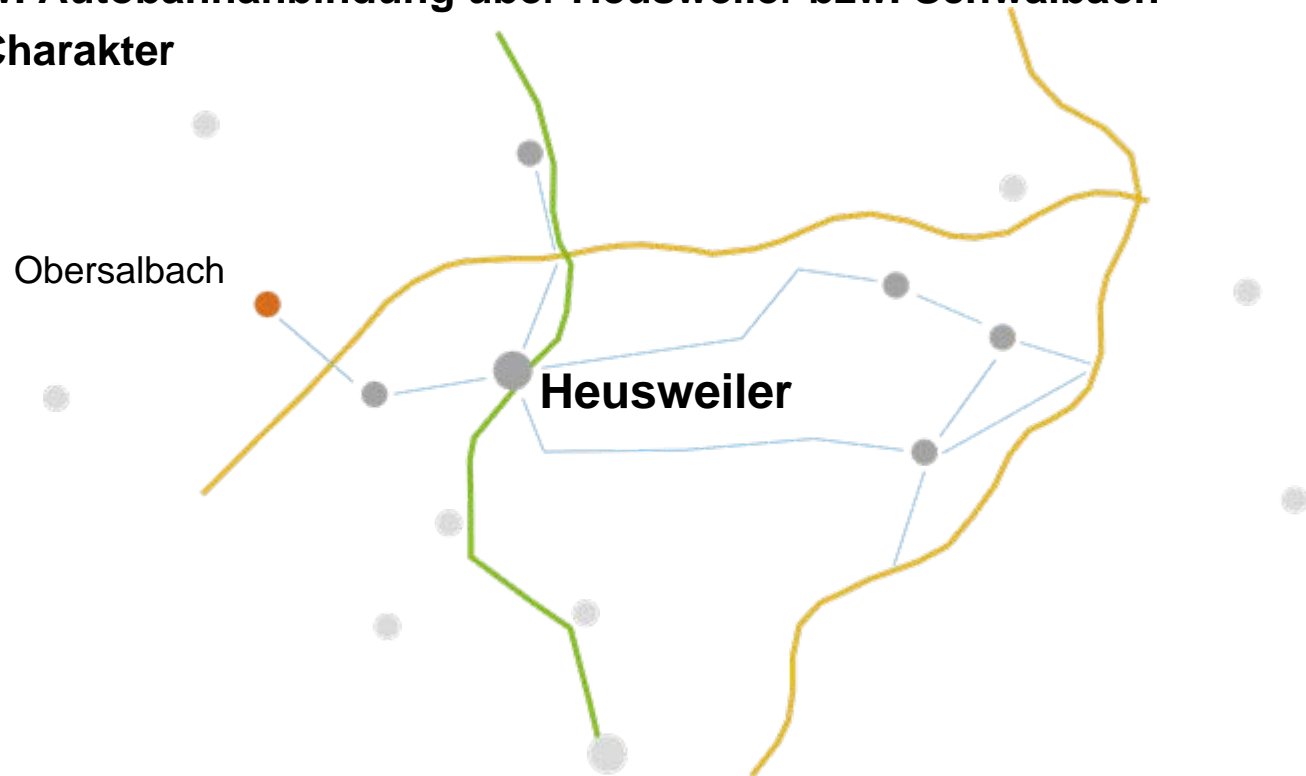
Aus dem LEP-Siedlung ergibt sich u. a. eine Reduktion der maximal zulässigen Wohnbautätigkeit

	WE pro Jahr und 1.000 EW nach LEP Siedlung	Max. WE neu bis 2020
Heusweiler	2,5	128
Holz	1,5	72
Kutzhof	1,5	40
Niedersalbach	1,5	30
Obersalbach	1,5	12
Wahlschied	1,5	28
Eiweiler	1,5	43

Quelle: Stadtverband Saarbrücken.

Lage im Gemeindegebiet

- Randlage in der Gemeinde
- Verflechtungen zu Nachbargemeinden (Kindergarten)
- Zukünftige Saarbahnachse relativ weit entfernt
- Straßen- bzw. Autobahnanbindung über Heusweiler bzw. Schwalbach
- Ländlicher Charakter



Siedlungsstruktur



1. Einführung in das Thema

- Anlass der Arbeit
- Thema des Abends
- Demographische Grundlagen

2. Heusweiler-Obersalbach

- Bevölkerung
- Lage
- Vorgaben der Landesplanung
- Struktur

3. Obersalbach aus Sicht der Einwohner

4. Obersalbach aus Sicht von außen

5. Zusammenführung der Ergebnisse und Diskussion

1. Einführung in das Thema

- Anlass der Arbeit
- Thema des Abends
- Demographische Grundlagen

2. Heusweiler-Obersalbach

- Bevölkerung
- Lage
- Vorgaben der Landesplanung
- Struktur

3. Obersalbach aus Sicht der Einwohner

4. Obersalbach aus Sicht von außen

5. Zusammenführung der Ergebnisse und Diskussion

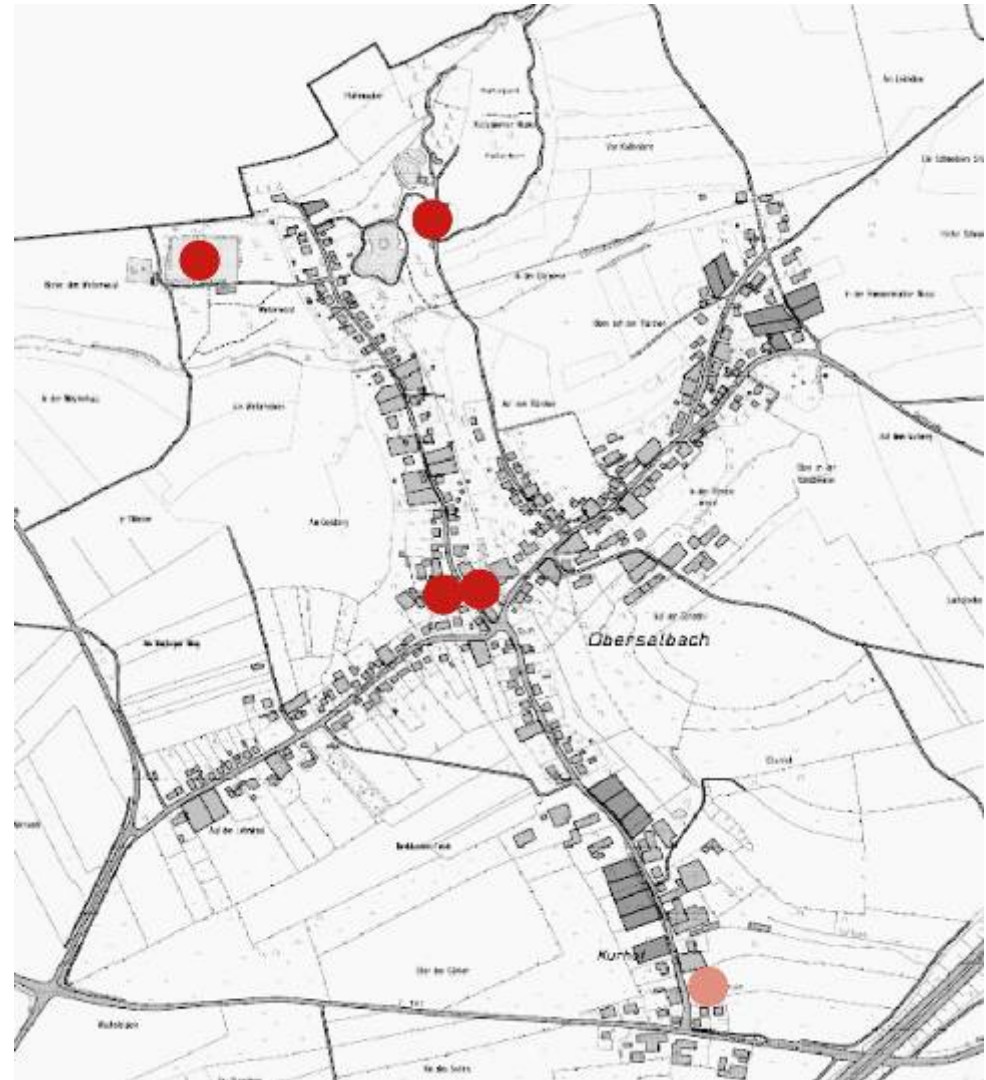
Unsere Wahrnehmung von Obersalbach



- **ländlicher Charakter**
- **Landwirtschaft als Wirtschaftsfaktor**
- **Hohe Wohnqualität**
- **landschaftliche Schönheit**
- **Naherholung**
- **durchgrünte Wohnlagen**

Einrichtungen der (öffentlichen) Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus
- Katholische Kirche
- Haus Kallenborn
- Sportplatz



Vereinsleben

- **Bauernverein**
- **Obst- und Gartenbauverein**
- **Freiwillige Feuerwehr und Förderverein**
- **Förderverein Obersalbach**
- **Freizeitpferdeclub**
- **Kirchbauverein**
- **Katholischer Kirchenchor**
- **Landfrauenverein**
- **Männergesangsverein**
- **Sportfreunde**
- **Tennisfreunde**

→ **Nachwuchsprobleme?**

1. Einführung in das Thema

- Anlass der Arbeit
- Thema des Abends
- Demographische Grundlagen

2. Heusweiler-Obersalbach

- Bevölkerung
- Struktur
- Lage
- Vorgaben der Landesplanung

3. Obersalbach aus Sicht der Einwohner

4. Obersalbach aus Sicht von außen

5. Zusammenführung der Ergebnisse und Diskussion